

Schweizer Sektionsmeisterschaft 2015 Thun

Kapo Zürich und SG der Stadt Zürich in den Medaillenrängen

Die Pistolenschützen der Kapo Zürich holten über 25m im Feld B Gold, die SG der Stadt Zürich über 50m im Feld C die bronzene Auszeichnung. Die Gewehrschützen gingen diesmal leer aus.

Ga. Es war ein herrlicher Postkarten- respektive Wandertag. Die Farben der Laubbäume strahlten facettenreich in den schönsten Braun- Gelb- und Rottönen, derweil sich die besten Sektionen in der Thuner Guntelsey zur Kürung der Sektionsmeister einfanden. Mit dabei auch ein paar Zürcher Sektionen, allen voran die Favorit und Titelverteidiger SV Höri in der Kat. Gewehr Sport und die SG der Stadt Zürich bei den Pistolenschützen 50m.

Schwieriges Treffen

Ob es die zeitweise grellen Scheiben, die Nervosität oder einfach das Unvermögen der einzelnen Akteure mit der speziellen Situation umzugehen war? Vermutlich war es eine Kombination von allem, dass viele Schützinnen und Schützen ihre liebe Mühe mit dem Treffen hatten und dementsprechend ob den erzielten Resultaten nicht glücklich waren. Man haderte mit dem Schicksal, schüttelte den Kopf oder versuchte das Resultat mit einer passenden Ausrede „Schönzureden“.

Nicht so beim 300m-Team von Höri. Da gab man sich überzeugt, dass die Scheiben – pro Sektion standen jeweils drei zur Verfügung – nicht richtig funktionieren würden. Chefstrategie Kurt Maag meldete Protest an und der SV Höri konnte auf die freien Scheiben am rechten Flügel der Schiessanlage zügeln. Mit dem sportlich fraglichen Akt tat sich Höri zwar kaum einen Gefallen, denn der Druck auf die Beteiligten wurde noch grösser. Kommt hinzu, dass auch die neuen Scheiben Achter anzeigten. Schräge Blicke und gehässige Worte von Peter Meier (Chef SSM) waren die Folge was für die Stimmung nicht eben förderlich war.

Ansonsten war der Anlass gut organisiert - auch wenn das Fehlen der (im Keller deponierten) Windfahnen bemängelt wurde. Was die nicht im Feuer liegenden Schützinnen und Schützen, aber auch die mitgereisten Fans besonders freute: Über jedem Warnerpult gab es zwei Bildschirme auf denen das Geschehen aktuell mitverfolgt werden konnte!

Ranglistenauszug

Gewehr NLA Sport: 1. Rang: SG Aarau 2647/195. 2. Rang Stadtschützen Thun 26474/194. 3. Rang SG Clanx Appenzell 2644. Ferner: 4. SV Höri 2641. 5. Standschützen Oberwinterthur 2626. 7. MSV Oetwil am See 2606.

Gewehr NLB Sport: (keine Zürcher Sektion am Start) 1. Sportschützen Jungfrauregion Grindelwald 1882. 2. Soc. Tiratori Poschiavo 1859. 3. Sté de tir Dents-du-Midi Vérossaz 1855.

Ordonnanzgewehr NLA: (keine Zürcher Sektion am Start) 1. Heimenschwand-Buchholterberg 2569. 2. SG Tell Gams 2564. 3. SV Ruswil 2556.

Ordonnanzgewehr NLB: (keine Zürcher Sektion am Start) 1. Freischützen St. Stephan 1838. 2. SV Tomils 1838. 3. Tir Sportif Echallens 1830.

Pistole 25m Feld A: (keine Zürcher Sektion am Start) 1. Schützen Malters 1168. 2. PSV Reiden 1154. 3. Vilars Armes Réunies La Côtère-Engollon 1152.

Pistole 25m Feld B: 1. **SV Kapo Zürich 720.** 2. Soc. de tir Villeneuve 713. 3. Sportschützen Surselva Ilanz 711. Ferner : 4. SV Adliswil 710.

Pistole 50m Feld C: 1. Genève Exercices de l'Arquebuse et la Navigation 92.38. 2. Sportschützen St. Fiden-St. Gallen 91.13. 3. **Schützengesellschaft der Stadt Zürich 90.63.**